

Liebe Freundinnen und Freunde des Laufteam Kassel, noch immer sind wir alle sprachlos und es fällt uns schwer die richtigen Worte zu finden, um unser tiefempfundenes Mitgefühl auszudrücken! Ohne Aufi wäre unser Laufteam nicht das geworden, was es heute ist!

"Lauft so, dass ihr den Siegpriis gewinnt!" (1 Kor 9, 24)

Winfried Aufenanger

* 04.01.1947 † 10.10.2021

EIN LETZTER LAUFENDER GRUSS

Danke für alles, Aufi!

DEIN LAUFTEAM KASSEL

Aber wir sind uns sicher, dass er auch weiterhin stolz auf die tollen Ergebnisse seiner Athletinnen und Athleten ist.

Deutsche Meisterschaften im Halbmarathon



Die ersten Deutschen Meisterschaften im Halbmarathon nach der Corona-bedingten Pause im letzten Jahr durften selbstverständlich nicht ohne Vertreter des Laufteam Kassels stattfinden und so zog es auch einige Athleten der nordhessischen Metropole in das etwas nördlich gelegene Hamburg. Bei nahezu optimalen Bedingungen, ca. 10°C und nur ein schwacher Wind, ging am Sonntag um 10:00 Uhr der Startschuss für 1.400 Läufer, von denen mehrere Hundert für die DM gemeldet waren. Der 18. Schnellste von Ihnen und gleichzeitig flottester Laufteam-Athlet war Fabian Reuter, der am Ende selbst überrascht war, dass er so schnell laufen konnte. Mit 01:06:32 Stunden stellte er eine sehr schnelle persönliche Bestzeit auf. Ganz ähnlich lief es bei Leonardo Ortolano und Richard Rhode, die ebenfalls über diese Distanz so schnell liefen wie nie zuvor und Platz zwei und drei des Herrenteam komplettierten. Der 13. Platz in der Gesamt-Teamwertung ist bei starker Konkurrenz ein tolles Ergebnis. David Werner, der nur neun Sekunden nach Richard das Ziel erreichte, verpasste knapp die Teamwertung, war aber ebenfalls sehr mit seiner neuen PB zufrieden.



Bei den Frauen lief Sandra Morchner zwischenzeitlich sogar unter die Top drei der Frauen, konnte diese Position aber nicht ganz halten. Dennoch kommt sie mit einer Bock-starken Zeit von 01:15:13 Stunden ins Ziel, stellt somit den neuen Deutschen, sowie den Europa Rekord (!!!) in der Altersklasse W50 auf und wird mit großem Abstand Meisterin eben jener AK. Zusammen mit Ewa Szczeblewski, die gerne noch ein bisschen schneller gelaufen wäre und Sabine Bergmann, die sehr zufrieden auf ein gutes Rennen zurückblickte, konnte die Frauen-Mannschaft der W50 den 2. Platz belegen.

Mit einem Podest-Platz in ihrer Altersklasse hatte vor dem Rennen auch Nina Voelckel geliebäugelt, sie trat allerdings verletzungsgeschwächt an, musste kämpfen und war am Ende stolz das Rennen im Ziel beendet zu haben!

Es waren an diesem Wettkampftag aber nicht nur die sportlichen Leistungen, auf die es ankam, sondern vor allem der große Zusammenhalt des gesamten Teams, welcher sich optisch in den schwarzen Trauer-Schleifen der Läufer äußerte. Es waren die ersten Deutschen Meisterschaften ohne unseren sportlichen Leiter und Mentor Aufi und sowohl vor, während und nach dem Rennen, war sein Verlust präsent. Am Ende waren daher alle sehr stolz diesen Halbmarathon gelaufen zu sein und ihr Bestes gezeigt zu haben - er hat es bestimmt gesehen!

Zeiten:

Fabian Reuter	01:06:32 Stunden
Leonardo Ortolano	01:08:24 Stunden
Richard Rhode	01:18:17 Stunden
David Werner	01:18:26 Stunden

Sandra Morchner	01:15:13 Stunden
Nina Voelckel	01:23:56 Stunden
Ewa Szczeblewski	01:44:49 Stunden
Sabine Bergmann	01:58:59 Stunden

Aaron beim 3-Länder-Marathon am Bodensee

Mit einer größeren Gruppe der LSG Kassel war Aaron am 10. Oktober mit am Start des diesjährigen 3-Länder-Marathons. Ein Viertelmarathon (10,9 km), ein Halbmarathon und der klassische Marathon standen auf dem Programm. Alle Strecken waren offiziell vermessen. Rund 3.300 Läuferinnen und Läufer standen morgens in Lindau gemeinsam am Start.

Aarons Strecke war natürlich der Viertelmarathon. Als Tempodauerlauf sollte Aaron den Lauf angehen, so Aufis Ansage mit Blick auf bevorstehende Meisterschaften. Und daran hat Aaron sich gehalten. Mit gleichmäßigem Puls im Tempobereich und gleichmäßiger Pace wurde er 10. von 861 Startern. Seine Altersklasse hätte er souverän gewonnen. Da die Veranstalter aber U16, U18 und U20 als eine Klasse werteten, wurde er hier Dritter. Mit einer Zeit von 38:40 lief er ins Stadion in Bregenz ein. Nebenbei PB über die 5 in 17:50 und die 10 in 35:47 - über 4 Min. schneller als in Marburg im Februar 2020. Aufi hätte es gefreut. In den letzten Wochen hat er mir schon angekündigt, dass Aaron vor einem Leistungssprung steht. Jetzt war er so weit.

Am Abend rief mich Wolfgang an. Schreib doch einen Bericht für Laufteam InAktion. Und: Aufi ist nicht mehr unter uns. Die Nachricht erreichte uns beim abschließenden Abendessen nach dem Lauf. Alle waren betroffen. Unser Verein ist jung und Aufi hat unsren Stützpunkt von Anfang an unterstützt. So waren wir in den letzten Monaten regelmäßig in Kontakt. Wegen Aaron, aber eben auch wegen der LSG. Wir haben noch Pläne und Perspektiven für die nächste Zeit besprochen.

Wir wussten alle, dass Aufi krank war, einige auch, dass es ihm in letzter Zeit öfter nicht gut ging. Aber er hatte noch Pläne mit der Welt und die Welt mit ihm. Und so ist er aus diesem Leben doch herausgerissen worden. Auch wenn wir als Verein jung sind, kennen viele Aufi seit Jahren, manche seit Jahrzehnten, haben Erinnerungen und gemeinsame Geschichten. Dem Laufsport wird Aufi fehlen. Uns auch und wir sind traurig.

Schreibst du einen Bericht, hatte Wolfgang gefragt. Ja, mache ich. Es soll ja weitergehen. Das hat er sicher so gewollt. Wenn wir den Kassel-Marathon unterstützen können, werden wir das tun.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie, dir, liebe Brigitte, und dir, lieber Michael, und den Enkelinnen Paula, Elisa und Charlotte.

Frank Hermenau

Deutsche Meisterschaften 10k, am 31. Oktober in Uelzen

Bitte beachtet den Meldeschluss am 17. Oktober. Die Meldungen entweder per Mail an info@kassel-marathon.de oder im Training direkt an Wolfgang Betzin abgeben.

Bereits gemeldet sind: Sabine Bergmann, Eva Dieterich, Hannes Dieterich, Dario Ernst, Pascal Fischer, Moritz Kleesiek, Lukas Menke, Sandra Morchner, Jens Nerkamp, Leonardo Ortolano, Dirk Petersen, Marius Puchta, Fabian Reuter, Tom Ring, Philipp Stuckhardt, Ewa Grazyna Szczeblewski, Paula Ickler, Jürgen Müller, Nico Jung, Nina Voelckel, David Werner

Hessische Meisterschaften im Cross, am 7. November in Mengerskirchen

Bitte beachtet den Meldeschluss am 26. Oktober. Die Meldungen entweder per Mail an info@kassel-marathon.de oder im Training direkt an Wolfgang Betzin abgeben.

Gemeldet sind: Felix Kaiser, Aaron Hermenau, Eva Dieterich, Moritz Kleesiek, Ben Kuhlemann

Hessische Meisterschaften 10k Straße, am 14. November in Darmstadt

Bitte beachtet den Meldeschluss am 02. November. Die Meldungen entweder per Mail an info@kassel-marathon.de oder im Training direkt an Wolfgang Betzin abgeben.

Bis jetzt bei uns gemeldet haben sich: Felix Kaiser, Jürgen Müller, Aaron Hermenau

Termine

Deutsche Meisterschaft 10 km-Straße in Uelzen; Meldeschluss 17.10.

31. Oktober

Hess. Meisterschaften im Crosslauf in Mengerskirchen; Meldeschluss 26.10.

6.-7. Nov.

Hess. Meisterschaften 10km in Darmstadt; Meldeschluss 02.11.

14. November

Training

Wichtig: Für die Leistungsentwicklung haben wir das Training am Dienstag und Donnerstag im Auestadion um 17.00 Uhr vorgesehen. Die derzeitigen Hygienebestimmungen sind unbedingt einzuhalten.

Unsere Oldies treffen sich nun auch wieder jeden Mittwoch, um 17.00 Uhr zum gemeinsamen Training mit Wolfgang Betzin am Auestadion.

Das Kraft und Stabi-Training mit Leonardo Ortolano findet Mittwoch um 18:15 Uhr im Auestadion statt.

Neuer Termin!!! Walking-Training mit Sascha Parotat-Kouril in der Aue, Treffpunkt Institut für Sportwissenschaften der Uni Kassel, neben dem Auestadion, jetzt immer mittwochs um 18.00 Uhr.

Mit laufendem Gruß
Euer Vorstand